

Abstraktionsziel: Ob unser Kaiser recht hat, wenn er mit allen Kräften ein Einvernehmen mit Frankreich anstrebt!

Sch.: Gewiß! Die Franzosen sind unsere Nachbarn. Wenn wir mit ihnen im Einvernehmen leben, ist der Friede nach W gesichert. Frankreich ist auch ein reiches Land, und aus diesem Grunde schon muß uns seine Freundschaft lieb sein. — Es ist aber auch klug von unserem Kaiser! Sch.: Gerade weil wir Frankreich jetzt militärisch, wirtschaftlich und auf dem Gebiet des Kunstgewerbes überlegen sind! Denn die Franzosen sind ja so ehrgeizig. — Wir werden uns aber auch vor Frankreich nicht fürchten! Wenn wir es richtig einschätzen wollen, werden wir sagen:

Ergebnis.

Sch.: Frankreich ist ein reiches Land, und die Geschicklichkeit seiner Bewohner ist groß; aber die Volksvermehrung rückt fast kaum vorwärts. Das Land ist vom Deutschen Reich an Volkszahl und Macht, in Industrie und Handel überholt worden.

Verwertung.

1. Warum spricht man in Genf französisch?

Sch.: Genf liegt gerade an der französischen Grenze. Es ist dies aber keine natürliche Grenze. Man kann sich leicht denken, daß das Landvolk der französischen Nachbargebiete vielfach nach Genf kam oder auch nach Genf zog. — Und außerdem war vorübergehend Genf auch französisch.

2. Ist es richtig, wenn die Franzosen sagen, der Rhein sei Deutschlands Grenze?

Sch.: Frankreich ist das Land der westlichen Abdachung der französischen Mittelgebirge. Geographisch hat es also kein Recht auf den Rhein, der den Alpen entspringt und zu den Flüssen gehört, die der Abdachung der Alpen nach Norden folgen.

3. Nenne nach der Karte die wichtigsten französischen Festungen und begründe ihre Lage!

Sch.: (ablesend!) Grenoble deckt die Alpenzugänge nach Italien. Bézançon und Belfort schützen gegen den Einmarsch durch die Burgundische Pforte.

Epinal, Toul und Verdun weisen Metz die Kanonen.

Sedan deckt den Übergang über die Maas.

Reims hält den Feind vor Paris fest.

Arras und Lille sichern die Eisenbahn nach Brüssel.

Dünkirchen, Calais und Boulogne sind gegen England gerichtet,

Cherbourg und Brest zur Sicherung der Kriegsflotte im Atlantischen Ozean nötig,

Bayonne und Perpignan zum Schutz der Pyrenäenpässe,

Toulon zum Schutz der Kriegsflotte im Mitteländischen Meer.